



V.l. Deutsche Glasfaser Geschäftsführer Stephan Zimmermann, Bürgermeister Tobias Stockhoff, Gunther Schwab (DG), Arno Schade und Josef Hadick von der Wirtschaftsförderung, Mehmed Gül (DG), Ivo Tanke (DG) und Jürgen Elvermann (Elvermann GmbH).

11.10.2018 17:34 CEST

Lichtgeschwindigkeit für Unternehmen in Dorsten: Ausbau der Gewerbegebiete läuft auf Hochtouren

Gewerbegebiete in Dorsten, Wulfen, Rhade und Lembeck erhalten Zugang
zum zukunftssicheren Netz von Deutsche Glasfaser

**11.10.2018, Dorsten. Alle Gewerbetreibende aus Gewerbegebieten in
Dorsten, Wulfen, Rhade und Lembeck, die einen Vertrag mit Deutsche
Glasfaser gezeichnet haben, werden an das zukunftssichere FTTH-**

Glasfasernetz (Fiber To The Home – Glasfaser bis ins Haus) angeschlossen. Parallel zum Ausbau der Privathaushalte in Dorsten ist der Glasfaserausbau aufgrund der großen Nachfrage seitens der Unternehmerschaft in den Gewerbegebieten beschlossen worden.

Die konkreten Ausbauplanungen und Bauabstimmungen zwischen Deutsche Glasfaser und der Stadt Dorsten laufen und befinden sich in den letzten Zügen. Bürgermeister Tobias Stockhoff: „Mit den reinen Glasfaseranschlüssen gehen wir in diesen Gewerbegebieten einen großen Schritt in die Zukunft. Das steigert die Attraktivität dieser Standorte, sichert Unternehmen und Arbeitsplätze und macht Flächen attraktiv für Neuansiedlungen.“

Wirtschaftsförderer Josef Hadick freut sich über diese Entwicklung: „Ein gutes Breitbandangebot ist heute ein wesentlicher Standortfaktor und ist nicht weniger bedeutend für Unternehmen als eine gute Verkehrsanbindung oder die Grundversorgung mit Gas, Wasser und Strom. Ein Glasfaseranschluss ist wichtig, um unternehmerische Entwicklungschancen wahrnehmen zu können. Standorte ohne gute Breitbandanbindung werden es auf Dauer deutlich schwerer haben.“

„Das digitale Zeitalter startet nicht morgen, sondern hat heute schon begonnen. Daher müssen wir auch jetzt die notwendigen Netze schaffen, um so vor allem den mittelständischen Unternehmen – dem Rückgrat unserer Wirtschaft – eine Chance zu geben, morgen nicht den Anschluss zu verlieren. Das funktioniert nur mit dem richtigen Netz und einem beschleunigten Ausbau dieses Netzes. Beides bietet der privatwirtschaftlich schnelle Ausbau von FTTH-Glasfasernetzen durch Deutsche Glasfaser. Die Unternehmen in den Gewerbegebieten in Dorsten werden so bereits Anfang nächsten Jahres für den Bandbreitenbedarf gerüstet sein und können gelassen in die Zukunft gehen“, sagt Dr. Stephan Zimmermann, Geschäftsführer von Deutsche Glasfaser.

„Wenn alles nach Plan läuft, schließen wir die Tiefbauarbeiten in den Gewerbegebieten in Dorsten, Wulfen, Lembeck und Rhade bis Ende des Jahres ab. Ziel ist, dass die Unternehmen bis zum ersten Quartal 2019 aktiviert werden und auch direkt ab dem Zeitpunkt die schnelle Datenautobahn nutzen können“, sagt Ivo Tanke, Projektmanager von Deutsche Glasfaser.

Unternehmen, die jetzt noch einen Glasfaseranschluss bestellen möchten,

können sich telefonisch unter 0800-281 2812 (gebührenfrei) sowie per Email (business@deutsche-glasfaser.de) bei Deutsche Glasfaser Business informieren.

Über Deutsche Glasfaser Business

Deutsche Glasfaser Business ist der Glasfaserspezialist für gewerbliche Kunden. Das Unternehmen realisiert nachhaltige Infrastrukturen für Unternehmen und Kommunen in Industrie- und Gewerbegebieten. Deutsche Glasfaser Business bietet garantierte Bandbreiten von 250 Mbit zu 10 Gigabit pro Sekunde. Glasfaseranbindungen sind nahezu unendlich skalierbar und decken bereits heute den Bedarf von morgen ab. Deutsche Glasfaser Business steht Unternehmen als Diensteanbieter mit individuell zugeschnittenen Lösungen und einem auf Unternehmen spezialisierten Team zur Verfügung. Die Leistungen reichen vom Netzausbau über Telefonieangebote, Standortvernetzungen und Backup-Leitungen bis hin zu Glasfaseranbindungen von Mobilfunkmasten. Darüber hinaus bietet Deutsche Glasfaser standardisierte Vorleistungen für andere Netzbetreiber auf Basis der Ethernet-Technologie. Rechenzentren in Deutschland gewähren höchste Sicherheits- und Datenschutzstandards. www.deutsche-glasfaser.de/business

Pressekontakt:

Dennis Slobodian

Referent Unternehmenskommunikation

+49 (0) 2861 89060 726 d.slobodian@deutsche-glasfaser.de

Sie erhalten diese Information, da die Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe Ihre Kontaktdaten im Rahmen eines Vertrags- oder Kontaktverhältnisses verarbeitet hat. Gerne möchten wir auch in Zukunft mit Ihnen Kontakt halten und Sie weiterhin über unsere Aktivitäten informieren. Wenn Sie keine Informationen mehr von der Deutsche Glasfaser Unternehmensgruppe erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an kontakt.abmeldung@deutsche-glasfaser.de. Wie Ihre persönlichen Daten verwendet werden und wie Sie Ihre Rechte ausüben können, finden Sie in unseren Datenschutzhinweisen unter www.deutsche-

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Für den aktuellen Ausbauplan von einer Million Anschlüssen stehen rund 1,5 Milliarden Euro Kapital bereit.

Kontaktpersonen



Dennis Slobodian

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de



Dominik Beyer

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de



Diana Stiebe

Pressekontakt

Pressesprecherin

presse@deutsche-glasfaser.de



Herbert Spies

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de



Nora Lippelt

Pressekontakt

Pressesprecherin

presse@deutsche-glasfaser.de



Thomas Schommer

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de